

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

**30 DS 2/ 0028**

Sachbearbeiter: Herr Schneider

**VORLAGE**

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	04.09.2024

**Vergabe der Technischen Ausrüstung zur Herstellung der Druckminderstation Nievern, Bergstraße****Sachverhalt:**

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems - Nassau (VGW) haben die Trinkwasserverbundleitung (TWVL) von der Kläranlage Nievern zum Hochbehälter (HB) Hain nach Frücht verlegt. Am 07.09.2022 wurde die Bauleistung abgenommen. Die TWVL ist provisorisch in Betrieb, d.h. die Druckerhöhungsanlage befindet sich im Bauhof der Stadt Bad Ems und wird nur stundenweise in Betrieb genommen. Die Hühnerberger Höfe und der HB Nievern werden durch die TWVL versorgt. Die Quellen Schweizertal speisen nicht mehr den HB Nievern, dieser wird mit einer Hausanschlussleitung (DN32) von der TWVL versorgt. Der HB Nievern wurde verkauft und soll nach Herstellung der Druckminderstation (DMS) außer Betrieb genommen werden.

In der Verbandsgemeinderatsitzung am 06.06.2024 wurden die Bauarbeiten zur Herstellung der Druckminderstation Nievern, Bergstraße, Los 1 Bauwerk und erdverlegte Rohrleitungen, vergeben (siehe Vorlage 30 DS 1/ 0761). Da die Station eine gewisse Lieferzeit hat, wurde das Gewerk vergaberechtlich von der technischen Ausrüstung und EMSR-Technik getrennt.

Die Planung des Bauvorhabens erfolgte durch das Ing.- Büro Björnsen (BCE) aus Koblenz. Die techn. Ausrüstung beinhaltet die Armaturen, Rohrleitungen aus Edelstahl sowie Form- und Verbindungsteile. Das Gewerk der EMSR- Technik besteht unter anderem aus Zählerschrank, Kabelleitungen, Installationsgeräten und einer Überwachungsanlage.

Der Baubeginn erfolgt nach Fertigstellung des ersten Loses, die Werkplanung bereits vorher. Der derzeit angenommene und kommunizierte Liefertermin für die Station ist Mitte Oktober. Spätestens am 03.02.2025 sollen sämtliche Arbeiten abgeschlossen sein.

Die technische Ausrüstung sowie die EMSR- Technik für die DMS wurden öffentlich gemäß VOB/A ausgeschrieben, Angebotsabgabe war am 21.08.2024.

Die Ausschreibungsunterlagen hatten 8 Firmen angefordert. Davon haben sich zwei Unternehmen an der Submission beteiligt.  
Das günstigste Angebot hat die Firma EnWat GmbH aus Stettfeld abgegeben.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die Angebotssumme der Firma EnWat GmbH beläuft sich auf 82.874,49 € netto. Die Maßnahme wurde durch das Ingenieurbüro mit 83.000 € geschätzt. Das Angebot der Firma EnWat liegt somit rd. 0,2 % unter der Kostenschätzung.

Im Wirtschaftsplan (Nachtrag) wurden im Jahr 2024 für die Maßnahme 1019 (Verbundleitung Nievern-Frücht) 350.000 Euro für Bauleistungen eingestellt. Nach jetzigem Stand sind die Mittel inklusive der Auftragsvergabe für das Los 1 (224.721,00 €) auskömmlich. Die Bauleistung zur Errichtung der Pumpstation Lahntal auf dem Gelände der Kläranlage Bad Ems wird erst Anfang 2025 ausgeschrieben und vergeben.

### **Beschlussvorschlag:**

**Die Firma EnWat GmbH aus Stettfeld erhält gemäß ihrem Angebot vom 18.08.2024 den Auftrag zur Herstellung der Technischen Ausrüstung und EMSR-Technik für die Druckminderstation Nievern, Bergstraße zum Gesamtangebotspreis von 82.874,49 Euro netto.**

Uwe Bruchhäuser  
Bürgermeister